

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten David Wulff, Fraktion der FDP**

**Radfahren in Mecklenburg-Vorpommern**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

Das statistische Bundesamt hat am 24. August 2022 die Halbjahresstatistik „Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen von Januar bis Juni 2022“ vorgestellt. Dabei hat Mecklenburg-Vorpommern mit 22 Toten pro einer Millionen Einwohner einen der drei höchsten Werte im Vergleich der Bundesländer. Insbesondere Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. Das liegt unter anderem an den fehlenden Radwegen an Straßen im ländlichen Raum.

Gemäß dem Koalitionsvertrag von SPD und DIE LINKE verfolgt die Landesregierung das Ziel „Vision Zero“.

1. Wie viele Unfälle im Straßenverkehr, in denen eine Fahrradfahrerin oder ein Fahrradfahrer verwickelt waren, gab es in den vergangenen fünf Jahren in Mecklenburg-Vorpommern (bitte aufschlüsseln nach Jahren)?

Die Angaben zu den Fragen 1 bis 4 basieren auf der amtlichen Verkehrsunfallstatistik. Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrende), die beim Unfall verletzt oder getötet wurden. Als Getötete werden Personen erfasst, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen verstorben sind. Schwerverletzte sind Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden. Alle übrigen Verletzten zählen als Leichtverletzte.

In der folgenden Tabelle sind alle Unfälle aufgeführt, bei denen Fahrradfahrerinnen oder Fahrradfahrer beteiligt waren und bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen verletzt oder getötet wurden (Unfälle mit Personenschaden).

<b>Jahr</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
Anzahl der Unfälle mit Personenschaden (Fahrrad einschließlich Pedelecs)	1 516	1 556	1 666	1 646	1 527

2. Wie viele der Beteiligten der in Frage 1 abgefragten Unfälle waren
- Leichtverletzte?
  - Schwerverletzte?
  - Getötete?

Die Fragen a), b) und c) werden zusammenhängend beantwortet.

### **Verunglückte nach Art der Verkehrsbeteiligung (Fahrrad einschließlich Pedelecs) und Verletzungsschwere**

<b>Jahr</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
Leichtverletzte	1 259	1 308	1 361	1 362	1 267
Schwerverletzte	245	241	306	299	253
Getötete	9	7	8	7	6

3. Bei wie vielen der in Frage 1 abgefragten Unfälle war der Unfallort außerorts?

### **Unfälle mit Personenschaden nach Art der Verkehrsbeteiligung (Fahrrad einschließlich Pedelecs) und Ortslage**

<b>Jahr</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
außerhalb von Ortschaften, ohne Autobahn	136	113	156	164	172

4. Bei wie vielen der in Frage 1 abgefragten Unfälle lag der Unfallzeitpunkt nach Kenntnis der Landesregierung nach Sonnenuntergang?

In der folgenden Tabelle werden die Verunglückten nach Art der Verkehrsbeteiligung (Fahrrad einschließlich Pedelecs) und Lichtverhältnissen dargestellt. Die amtliche Statistik unterscheidet Lichtverhältnisse nach Tageslicht, Dämmerung und Dunkelheit.

<b>Jahr</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>
Dämmerung	61	65	77	70	58
Dunkelheit	149	172	203	178	170

5. Wie viele Kilometer der Bundesstraßen in Mecklenburg-Vorpommern verlaufen außerorts ohne Radweg?

Circa 840 Kilometer der Bundesstraßen in Mecklenburg-Vorpommern verlaufen außerorts ohne Radweg.

6. Wie viele Kilometer der Landesstraßen in Mecklenburg-Vorpommern verlaufen außerorts ohne Radweg?

Circa 1 920 Kilometer der Landesstraßen in Mecklenburg-Vorpommern verlaufen außerorts ohne Radweg.